Vereine nutzen vermehrt die Chancen im Schulsport

01.03.2023 09:01 von Michael R. Sauer (Kommentare: 0)

Neben dem RRFC Schaumburg und dem SV Odin setzt nun auch der DRC Hannover auf festangestellte Mitarbeiter im Verein, um den Aufbau der Jungendabteilung voranzutreiben.

Dadurch kann auf unseren in Deutschland doch noch recht unbekannten Rugbysport aufmerksam gemacht und das Interesse der Kinder und Jugendlichen an unserer Sportart geweckt werden.

Ehrenamtliche Mitarbeiter sind auf Grund eingeschränkter zeitlicher Verfügbarkeit oft nicht in der Lage, diese wichtige Aufgabe insbesondere an den Vormittagen an den Schulen zu leisten.

Wir als Verband sehen das Bestreben der Vereine als einen weiteren Schritt in die richtige Richtung, „Denn es geht nur gemeinsam Hand in Hand zwischen Verband und Vereinen. Der Verband bildet die Lehrer aus und die Vereine nehmen Kontakt zu den Kindern in den Schulen auf. Somit haben die Kinder gleich bekannte Gesichter vor sich, wenn Sie im Anschluss an die Rugbystunden im Schulsport in die Vereine kommen“ so Christian Doering der das Projekt „Rugby macht Schule“ 2018 mit ins Leben gerufen hat.

Der nächste Schritt erfolgt nun mit der Zertifizierung von Schulen durch den Verband. Ziel ist es, dass die Schulen Rugby in den regelmäßigen Schulsportunterricht einbinden. Somit soll sichergestellt werden, dass auch nach den Aktionen der Vereine die Schulen weiterhin Rugby auf dem Stundenplan stehen haben.

- Fachreferat Aus- und Weiterbildung -